

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 5

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jul. Honegger & Cie., Zürich I

Lager: Rüslikon

Spezialitäten:

Bureau: Talacker II

Parallel geträste Cannenbretter
in allen Dimensionen.

Dach-, Gips- und Doppellatten.

Föhren o Lärchen.

la slav. Eichen in grösster Auswahl.

„ roth. Klotzbretter

„ Nussbaumbretter

slav. Buchenbretter, gedämpft, parallel geträst und
astrein. 3755

Aborn, Eschen

Birn- und Kirschbäume
russ. Erlen,

Linden, Ulmen, Rüstern.

zu lassen. Gleichzeitig wurde auch die Installation der elektrischen Beleuchtung für das Pfarrhaus bewilligt.

Verschiedenes.

Billigere Elektrizität! Der Stadtrat von Zürich unterbreitet dem Grossen Stadtrat den Entwurf für die Revision des Reglementes für die Abgabe von elektrischem Strom. In der bezüglichen Weisung erklärt er, daß die Ausnützung des Albulawerkes rund das Doppelte der gemachten Voraussetzungen ausmacht, ungerechnet die Anschlüsse für die Karbidfabrik Thufis und die Elektrizitätswerke der Kantone Zürich und St. Gallen. Die Jahreseinnahmen des städtischen Elektrizitätswerkes stiegen von Fr. 1,742,445 im Jahre 1909 auf Fr. 2,824,765 im letzten Jahre. Der Stadtrat erachtete nun den Moment für die Verbilligung des elektrischen Stromes als gekommen. Das bisherige Tariffsystem, mit welchem gute Erfahrungen gemacht wurden, soll beibehalten werden; dagegen soll die Stromlieferung an Sonntagen von 8—12 Uhr auf 8—2 Uhr ausgedehnt werden, die Gebühr für die Prüfung einer abermaligen Anlage wegfallen und für den Beleuchtungstarif die Preise p. Kilowattstunde von $\frac{1}{2}$ 7—9 Uhr April bis August und $\frac{1}{2}$ 5—9 Uhr September bis März abends auf 60 Cts. für die ersten und 50 Cts. für die folgenden 5000, 40 Cts. für über 10,000 Kilowattstunden und 20 Cts. während der übrigen Tag- und Nachtzeit angefeht werden.

Die Brandversicherungsanstalt des Kantons Bern hat ein Inspektorat für elektrische Hausinstallationen geschaffen, welchem die Aufgabe zugewiesen wird, in einem bestimmten Turnus, auf Kosten der Brandver-

sicherungsanstalt, die zu Beleuchtungs-, Betriebs- und Heizwecken im Innern der Gebäude vorhandenen elektrischen Anlagen (Leitungen, Motoren etc.) zu prüfen und zu überwatchen. Die Anstalt beabsichtigt damit, nach Möglichkeit Feuerschaden zu verhüten, der entstehen kann, wenn diese Starkstromanlagen mangelhaft erstellt oder schadhast geworden sind.

Das Inspektorat wird demnächst seine Tätigkeit beginnen, und damit es nicht in den Fall kommt, gleich von Anfang an elektrische Hausinstallationen beanstanden zu müssen, die kürzlich erstellt worden sind, wird hiemit bekannt gegeben, daß die Bundesbehörden Gesetzesbestimmungen erlassen und der Schweizerische Elektrotechnische Verein „Sicherheitsvorschriften über den Bau und Betrieb elektrischer Starkstromanlagen“ aufgestellt haben, deren Beobachtung das Inspektorat unnachsichtlich verlangen muß.

Das Inspektorat für elektrische Hausinstallationen bildet einen Verwaltungszweig der kantonalen Brandversicherungsanstalt; sein Bureau befindet sich Inselgässchen 3, 1. Stock (Dependenz des Verwaltungsgebäudes an der Amthausgasse) in Bern.

Steingut-Heizkörper für Zentralheizungen. Die neueste Erfindung auf dem Gebiete der Heizungstechnik, speziell der Zentralheizung, stellen, wie der „Prometheus“ mitteilt, Heizkörper aus Steingut dar. Ihr Zweck ist vor allem, die dekorative Wirkung unserer Kachelöfen — durch deren Fortfall manche Zimmer in ihrem wohnlichen Eindruck geschädigt werden, — unter Aufrechterhaltung aller Vorteile, welche eine Zentralheizung bietet, wiederzuerlangen. Diese Heizkörper stimmen in ihrem Aufbau mit den üblichen Heizkörpern aus Eisen ziemlich überein, doch gewähren sie, weil sie in beliebigen Farben glasiert werden können und größere Flächen zeigen, einen

Glas- und Spiegel-Manufaktur

Facetier-, Schleif- und Polierwerke in Seebach

Belege-Anstalt und Ätzererei

Kunstglaserei :: Glasmalerei

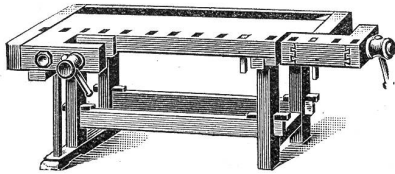
Spezialität: **Spiegelglas** unbelegt
u. belegt

Reichhaltiges Lager in sämtlichen Artikeln
der Glasbranche (Hohlglas ausgenommen)

GRAMBACH & MÜLLER □ ZÜRICH □ WEINBERG-
STRASSE 31

F. BENDER

Oberdorfstr. 9
ZÜRICH I



Erstklassige Holzbearbeitungswerkzeuge

HERRING Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge 3679

Zinkzulagen : Leim

Fournierböcke : : : : Fournierpressen
Werkstattlampen „MATADOR“

Verlangen Sie den Werkzeugkatalog

Möbelbeschläge

Baubeschläge

bedeutend besseren Anblick als diese. Bestimmend für den Erfolg dieser Neuerung dürfte aber sein, daß es möglich ist, die Porosität des Materials zur Abgabe von Feuchtigkeit an die Zimmerluft auszunützen, indem man den Heizkörper auf einem Teil seiner Oberfläche unglasiert läßt. Damit ist es möglich, eines der Hauptvorurteile gegen die Zentralheizungen, nämlich die durchaus irrige Annahme, daß sie die Luft austrocknen und damit den Atmungsorganen schaden, endgültig zu beseitigen. Diese wertvolle Eigenschaft der Steingut-Heizkörper ist durch einen Versuch erwiesen, bei dem man in einem Raume von 25 m³ Grundfläche und 4,3 m Höhe, also von etwa 108 m³ Inhalt, einen eisernen und einen Steingut-Heizkörper nacheinander in Betrieb setzte. Beide Heizkörper hatten 1,5 m² Heizfläche. Zunächst wurde der Steingut-Heizkörper eingeschaltet, wobei innerhalb 5 1/2 Stunden die Luftfeuchtigkeit von 35,5% auf 40% stieg. Hierauf wurde dieser Heizkörper abgeschaltet und der eiserne in Betrieb gesetzt. Nach Verlauf von 6 1/2 Stunden war die Luftfeuchtigkeit bis auf 35% zurückgegangen. — Es sei noch darauf hingewiesen, daß diese Heizkörper in Bezug auf Festigkeit und Beständigkeit gegen heißes Wasser und Dampf allen billigen Anforderungen genügen. So hat ein Rohr von 60 mm innerer Weite und 8—10 mm Wandstärke Drücke von 12 Atmosphären gut ausgehalten. — Die räumliche Ausdehnung der Steingut-Radiatoren ist nicht größer als die der eisernen Heizkörper mit gleich großer Oberfläche, das Gewicht eines Quadratmeters Heizfläche beträgt aber kaum mehr als die Hälfte des Gewichts der eisernen Radiatoren; der Preis ist nicht höher als etwa die Ausföhrung in Eisen mit Emailüberzug. Einen weiteren wesentlichen Vorteil bedeutet es, daß die staubfangenden und kostspieligen Schutzgitter in Wegfall kommen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche

„unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zufendung der Offerten) belegen.

Fragen.

135. Wer liefert Bindemittel um seine Sägespähne zu einer festen Masse zu bilden? Gesf. Offerten an Emil Suter, Drechserei, Luzern.

136. Wer hätte einen gut erhaltenen Ambos und eine Säulenbohrmaschine billigt abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 136 an die Exped.

137. Wer hätte eine gut erhaltene Bandsäge, 60/80 Rollendurchmesser und eine kombinierte Hobelmaschine 50/60 cm billigt abzugeben? Offerten unter Chiffre B 137 an die Exped.

138. Wie kann man feuchte Wände trocken machen?

139. Wer hätte einen gut erhaltenen Äthylen-Gasometer, 2,5 m Glockendurchmesser, abzugeben? Offerten an Schweizer. Flüssiggas-Fabrik L. Wolf u. Co., Hirshengraben 82, Zürich.

140. Wer hätte diverse gut erhaltene Holzbearbeitungsmaschinen (eventuell Universalmaschine) zur Einrichtung einer mech. Schreinerei billig abzugeben, sowie einen 4—6pferdigen Elektromotor? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre B 140 an die Exped.

141. Wer liefert Hochdruck-Turbinen von 1/10—1/10 PS-Leistung in billigster Bauart?

142. Wer liefert nach neuester Einrichtung elektrische Fournier- und Trocknungsöfen? Rem. Murer, Säge- und Holzhandlung, Beckenried (Mädwalden).

143. Wer liefert billigt Psolierbimssteine (Schwemmfeste) in Formaten 6 1/2 × 12 × 25 cm und 10 × 12 × 25 cm franko Wagon Zürich. Gesf. Offerten unter Chiffre M 143 an die Expedition.

144. Wer liefert ein gros Korfmehl und zu welchem äußerstem Preise? Offerten gesf. unter Chiffre W 144 an die Exped.

145. Wer hätte einen gutgehenden, gebrauchten Benzin- oder Petrolmotor von 10—15 HP billig abzugeben? Gesf. Offerten unter Chiffre RZ 145 an die Exped.

146. Wer hätte ein oder zwei ungebrauchte, rote prima Saverner-Schleifsteine billigt abzugeben? Lieferung sofort. Dimension 1000 × 150 mm. Offerten mit Preis unter Chiffre Z 146 an die Exped.

147. Wer hätte zwei leichte, zirka 1,20 m große Schwungräder zu einem Sägegange abzugeben? Gesf. Offerten mit Größe, Gewicht und Preisangabe an Gebr. Stuber, Mechaniker, Schnottwil (Solothurn).

148. Wer liefert Platten aus Asbestzement, abgepaßt in einer Größe von zirka 70 × 60 und 60 × 50 cm.

149. Wer liefert gerade Stahl- oder Eisenröhrchen von äußerem Durchmesser 1,5 mm, Nichtweite 1 mm für Massenartikel? Gesf. Offerten unter Chiffre M 149 an die Exped.

150. Wer fabriziert und liefert Stroh- oder Heubänder und Matten zum Verpacken von Steinzeug-Artikeln, wie Schüttsteinen zc. zc. Offerten an Buchner & Co., Langstr. 147, Zürich III.

151. Wer liefert Eschenlatten 50 mm dick?

152. Wer liefert kleine, schmiedeeiserne Heizkessel für Warmwasserbereitungsanlagen an Wiederverkäufer? Offerten unter Chiffre F 152 an die Exped.

153. Gibt es Zentral-Heizungen für Säge- und Maschinenhobelspane-Feuerung und wer liefert solche und wo sind eventuell solche im Betriebe zu sehen? Offerten an R. Rohr, mech. Schreinerei, Lenzburg.

154. Wer liefert liegende Dachfenster aus Gußeisen (Glasrahmen-Schmiedeeisen) neuester Konstruktion? System Schürch &

la Comprimierte & abgedrehte, blanke

STAHLWELLEN

Montandon & Cie. A.-G., Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen u. Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite.

Schlackenreies Verpackungsbandeisen.